

Pressemitteilung Pro Mehrweg Schweiz vom 4. November 2004  
Weitere Informationen unter [www.mehrweg.ch](http://www.mehrweg.ch)

((Haupttitel))  
PET-Mehrweg-Flaschen löschen den Durst günstiger

((Lead))  
PET-Mehrweg-Getränkeflaschen sind günstiger als PET-Einwegflaschen in Schrumpfpackungen. Die Erfahrungen mit PET-Mehrwegflaschen zeigen ein klares Bild: Die Einsparungen gegenüber PET-Einwegflaschen betragen im Minimum 10 Rp. pro Flasche oder rund 120 Mio. Franken pro Jahr.

((Textanfang))  
(gbhs) Sowohl in der Schweiz wie auch in Deutschland existieren Zirkulationsgebilde auf der Basis von Mehrwegflaschen aus PET. Diese PET-Mehrwegflaschen können 12 bis 14 mal wieder abgefüllt werden. Für den Getränkehersteller liegt der Einkaufspreis einer PET-Mehrwegflasche, geteilt durch die Anzahl Umläufe, nur bei einem Bruchteil einer PET-Einwegflasche. Dazu reduziert sich die Abhängigkeit vom gestiegenen Ölpreis auf ein Minimum.

Das Mehrweg-System bietet weitere Vorteile: Die Recyclinggebühr auf die PET-Flasche wird beim Import des Flaschenrohlings erhoben. Für den Konsumenten fällt dieser Betrag bei 12 bis 14 Umläufen pro importierten PET-Rohling nicht ins Gewicht. Mehrwegverpackungen schonen die Umwelt und die Ressourcen. Das Littering (im öffentlichen Raum liegen gelassene Abfälle) wird eingedämmt. Mehrweg-Verpackungen mit Pfand garantieren, dass die wieder abfüllbaren PET-Mehrwegflaschen im Kreislauf zirkulieren.

Den hohen Einsparungen stehen die Kosten für die Einführung eines geeigneten Rücknahmesystems gegenüber. Doch die Grossverteiler werden bestimmt in der Lage sein, effiziente, pfandtaugliche Rücknahmesysteme zum Vorteil ihrer Kunden einzuführen.

PET-Mehrweg-Getränkeverpackungen nützen dem Konsumenten durch günstigere Preise, der Umwelt durch Schonung der Ressourcen und dem Staat durch Einsparungen im Kampf gegen das Littering.